Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des

établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung;

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für

Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 32 (1961)

Heft: 3

Nachruf: Dank an Christian Johanni

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dank an Christian Johanni †

Wie bereits im Februarheft unseres Fachblattes gemeldet werden musste, ist Kollege Christian Johanni am 15. Januar 1961 nach langem Leiden in die ewige Ruhe eingegangen. Sein Lebenslauf wurde uns von einem seiner Bündnerfreunde geschildert. Es drängt uns, diesen zu ergänzen.

Der Verstorbene fand neben seiner grossen Aufgabe als Verwalter des Bürger- und Altersheimes Herisau mit seinen rund 130 Heimbewohnern immer auch Zeit, sich den Fragen und Belangen unseres Berufsstandes anzunehmen. In den vergangenen 30 Jahren hat Verwalter Johanni, jederzeit tatkräftig unterstützt von seiner tüchtigen Gattin, eine Unmenge Arbeit erfüllt, für eine Unzahl Anliegen seiner grossen Heimfamilie Zeit gefunden und keine Mühe gescheut, wenn es galt, einem schwachen Glied zu seinem Recht zu verhelfen. Soziale Gerechtigkeit, Unterstützung und Hilfe am Schwächeren waren ihm Bedürfnis. Diese Einstellung liess ihn denn auch als Pfleger im Freiwilligen Armenverein Herisau aktiv mitarbeiten. Sie war es auch, die ihn im Verein appenzellischer Anstaltsleiter jahrelang die Last des Präsidiums tragen half, gleichzeitig mit dem Amte eines Revisors des VSA. Auch im Vorstand unseres Vereins für Schweiz. Anstaltswesen nahm er als gegebene Folge vor drei Jahren Einsitz als Vertreter der Ostschweiz und der Bürgerheimverwalter. Leider wurde diese Vorstandstätigkeit bald überschattet von seinem schweren Leiden. Es bedeutete ihm ein grosses Anliegen, alle Anstaltsleiter im VSA, unserem Berufsverband, zusammengeschlossen zu wissen. Er war nicht nur Obmann seines Regionalverbandes; jedem Freund und Helfer zu sein, der es verdiente, war seine Devise. Zu seinen Freunden aber hielt er in unverbrüchlicher Treue.

Das Schicksal vergönnte es Christian Johanni im Sommer 1960, schon gezeichnet von seiner Krankheit, im Kreise seiner vielen Schutzbefohlenen, hoch geehrt von seinen Behörden und von über 30 ehemaligen Mitarbeiterinnen, das 25jährige Dienstjubiläum im Bürgerheim Herisau zu feiern, als geachteter Mann



von altem Schrot und Korn. Und wir VSA-Kolleginnen und -kollegen aus allen Gegenden unseres Vaterlandes erinnern uns noch sehr lebendig an die gelungene Tagung 1957 in Herisau, an deren Organisation Christian Johanni massgeblich beteiligt war.

Wie schon so manchem unserer verstorbenen Kollegen, die sich zu Lebzeiten langsam auf ihre Pensionierung einstellten und sich auf einen Alterssitz einrichteten und freuten, erging es auch unserem lieben Verstorbenen. Er durfte den Ruhestand nicht mehr erleben und geniessen. In der bündnerischen Herrschaft, auf seinem eigenen Gütlein und in seinen eigenen Reben in Jenins, seinem Heimatdorf, wollte er ausruhen nach arbeitsreichem und erfülltem Leben. Es sollte nicht sein. Still, wie er im Leben war, ist Christian Johanni von uns gegangen und ruht nun in seiner Heimaterde in Jenins an der gleichen Stelle, wo vor Jahrzehnten seine Mutter begraben wurde.

Diesem treuen Diener der Oeffentlichkeit dankt die Gemeinde, dankt die grosse Heimfamilie und danken auch wir Kollegen bewegten Herzens. Schl.

Terminkalender 1961 der Schweizerischen Vereinigung Sozialarbeitender

März

- 18. Delegiertenversammlung der Schweiz. Vereinigung Sozialarbeitender in Bern
- 22. Jahresversammlung des Berufsvereins Sozialarbeitender in Zürich
- 24./30. SAJV: Soziale Gruppenarbeit, Kurs im Schloss Hünigen, Konolfingen

April

- 9./15. Pro Juventute-Freizeitdienst: Spiel auf dem Herzberg «Jeux dramatiques»
- 10.4./20.5. Institut für Psychohygiene im Kindesalter: Kurs für Leiterinnen und Mitarbeiterinnen von Säuglings- und Kinderheimen und Kinderkrippen, je 1 Tag pro Woche

- 17./22. Evangelische Ehe- und Familienberatung: Zürcher Jugendberaterkurs in Zürich
- 26./29. Weiterbildungskurs für Gemeindefürsorgerinnen und Gemeindefürsorger im Schloss Münchenwiler27./30. Arbeitstagung und Mitgliederversammlung der Vereinigung Sozialarbeitender in Betrieben, in St. Gallen

Mai

- 8./9. Jahresversammlung des Vereins für schweizerisches Anstaltswesen
- Jahresversammlung des Vereins Ehemaliger der Schule für Soziale Arbeit Zürich, in Zürich
- 14./15. Jahresversammlung der evangelischen Gemeindehelferinnen und Gemeindehelfer